

# Gesellschaftsnachrichten.

## Geschäftsjahr 1928/29.

### Hauptversammlung am 11. Januar 1929.

Anwesend: 4 Mitglieder.

1. Mitgliederbewegung. Die Gesellschaft verlor durch den Tod die Mitglieder Direktor Max Lustig, Direktor Adolf Zindler, Kalkulator Adolf Heidrich und Braumeister Illmer. Der Präsident ehrt das Andenken der Verstorbenen in der üblichen Weise. Durch Wegzug schieden aus Pastor Martin Fröhlich (Melaune) und Fabrikbesitzer Dr. Riedel, aus andern Gründen Fabrikbesitzer Mürbe, Rentier Leopold Gabriel, Frau Dr. Girke, Dipl.-Ing. Drabsch, Berginspektor Wilh. Zwanzig, Rektor Richard Winkler.

Zur Aufnahme haben sich 19 Personen gemeldet, die einstimmig aufgenommen werden: Landgerichtsrat Dr. Becker, Chemiker Dr. Lothar Brauns (Reichenbach), Bankprokurist Werner Brauns, Prokurist Dr. Johannes Fischer, Dr. Otto-Friedrich Gandert, Dachdeckermeister Göldner, Diplomlandwirt Inspektor Hees (Hilbersdorf), Städtischer Oberlandmesser Otto Hermann, Studienassessor Georg Hoffmann, Werkmeister Ernst Köhler, Bergassessor Bergwerksdirektor a. D. Erich Liebeneiner, Bergwerksdirektor a. D. Pietschmann (Groß-Biesnitz), Bankoberbuchhalter Julius Rehfeld, Rechtsanwalt und Notar Dr. jur. Walter Reich, Rentier Walter Schultz (Groß-Biesnitz), Frau verw. Oberst Clara Sowade, Oberbürgermeister Dr. Georg Wiesner, Dipl.-Ing. Hanns Wolf, Frau Rentiere Elisabeth Jahn. (Frau Dr. Wilhelmy und Frau Generaloberarzt Dr. Scholz verbleiben bei der Gesellschaft.)

2. Herr Studienrat Dr. Zimmermann wird wegen seiner Verdienste als langjähriger 11. Präsident einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

Schluß: 18.30 Uhr.

gez. Illner, Müller, Schmidt, Dr. Herr.

---

### Hauptversammlung am 15. März 1929.

Anwesend: 11 Mitglieder.

1. Mitgliederbewegung. Die Gesellschaft verlor durch den Tod die Mitglieder von Loen, Ingenieur Hoppe, Kaufmann Latzke; durch Wegzug Direktor Nacken, Direktor Schüle, Redakteur Dr. Wilutzki. Es liegen 6 Neuanmeldungen vor, die Aufnahme erfolgt einstimmig: Grube Eintracht (Neu-Welzow), Bankdirektor Otte, Buchhändler Rother, Kunstmaler Hans Werner, Direktor Professor Polaczek, Fabrikbesitzer Hauptmann K. Arnade.

2. Der 11. Präsident erstattet Bericht über den Besuch der Vorträge; es wurden im Winterhalbjahr 15 Vorträge abgehalten, die von 2707 Personen besucht waren, so daß der Durchschnittsbesuch pro Abend 170 Personen beträgt.

3. Verschiedenes. Es erfolgt eine Aussprache über das Mitbringen von Gästen zu den Vorträgen.

Schluß: 18.40 Uhr.

gez. Illner, Eichner, Dr. Weil, Müller, Dr. Herr.

## Jahresbericht über das Geschäftsjahr 1928/29.

Am 1. Oktober 1929 ergab sich ein Mitgliederbestand von 16 Ehren-Mitgliedern, 25 korrespondierenden Mitgliedern und 422 wirklichen Mitgliedern.

Im Verlaufe des Berichtsjahres verlor die Gesellschaft durch Tod 11 Mitglieder (Herren Direktor Lustig, Direktor Zindler, Kalkulator Heidrich, Braumeister Illmer, Direktor Schuster, Direktor Natzmer, Kaufmann Latzke, Lehrer Schön, Kommerzienrat Dr. Schumann, Direktor Pioletti, Ingenieur Hoppe).

Durch Wegzug und aus anderen Gründen schieden 25 Mitglieder aus.

Neu aufgenommen wurden 36 Mitglieder.

Die Vorträge erfreuten sich wie immer großen Interesses; der Gesamtbesuch betrug 2707, also durchschnittlich pro Abend 170.

Es wurden folgende Vorträge gehalten:

1. 12. Oktober: Feier aus Anlaß der 10jährigen Präsidentschaft von Herrn 1. Bergrat Illner. Der 2. Präsident, Studienrat Eichner, würdigte die Verdienste des Jubilars, und der Vorsitzende des Ausschusses, Gewerbeschulrat Müller, brachte die Glückwünsche der Gesellschaft dar. Als Ehrung des Jubilars werden ihm die Ernennung zum Ehrenmitgliede und der Beschluß der Gesellschaft bekanntgegeben, sein Bild in den Räumen der Gesellschaft aufzuhängen. Dr. Herr legte Band 30, Heft 2 (Braunkohlenheft Teil I) vor, das dem Jubilar gewidmet ist. Dr. Herr hat fernerhin eine neue Cladocere dem Jubilar gewidmet.

Es folgt dann der Festvortrag von Dr. Herr: „Das Samland und die Nehrungen“ mit Lichtbildern.

2. 26. Oktober: Prof. Dr. Atzler vom Kaiser-Wilhelm-Institut, Berlin: „Körper und Arbeit“ mit Lichtbildern, Arbeitsfilm mit einigen Versuchen an lebenden Tieren.

3. 9. November: Studienrat Dr. Zimmermann, Görlitz: „Moderne Fixsternastronomie.“

4. 23. November: Prof. Dr. Dietrich, Breslau: „New-Orleans und das Mississippi-Delta.“

5. 30. November: Privatdozent Dr. med. Freiherr v. Verschuer, Kaiser-Wilhelm-Institut, Berlin-Dahlem: „Vererbung und Umwelt.“

6. 2. Dezember: Vorführung des Ruhrkohlenfilms im Apollo-Theater.

7. 7. Dezember: Dr. med., phil. et jur. Niedermeyer, Görlitz: „Probleme der Drüsen mit innerer Sekretion.“

8. 14. Dezember: M. Schlott, Breslau: „Tierphotographie mit seltenen Natururkunden.“

9. 11. Januar: Prof. Dr. Tomasek, Wien: „Vergangenheits- und Gegenwartsbilder aus dem alten Reiche der Inka.“

10. 18. Januar: R. Zimmermann, Dresden: „Vogelleben an heimischen Teichen“ mit Lichtbildern und Film.

11. 25. Januar: Dr. Fr. Moeller, Berlin: „Die Entwicklung des Lautsprechers“ mit Vorführungen.

12. 8. Februar: Dr. O. Herr, Görlitz: „Zum Gedächtnis Brehms“. Studienrat Dr. Heinke, Zittau: „Eine Reise nach den Inseln der Glückseligen.“

13. 15. Februar: Prof. Dr. Brandes, Dresden: „Über Menschenaffen. Das Leben einer Orang-Utan-Familie mit Lichtbildern und Film.“

14. 22. Februar: Dr. Mylius, Görlitz: „Auge und Brille.“

15. 1. März: Korvettenkapitän a. D. Reichert-Facilides, Wesermünde: „Die deutsche Hochseefischerei.“

16. 8. März: Dr. Clara v. Simson: Kausalität und Wahrscheinlichkeit (mit Experimenten).

17. 15. März: Prof. Dr. Angenheister, Potsdam: „Erdbebenforschung.“

Der Besuch des Museums kann wiederum als befriedigend bezeichnet werden; 477 Erwachsene, 169 Kinder. Dazu kommen wie in den Vorjahren die Besichtigungen der hiesigen Gemeinde- und höheren Schulen, Besichtigungen zahlreicher auswärtiger Schulen, Gewerbeschule, Reichsweherschule, Fortbildungsschule, Schutzpolizeischule.

Die Aufsicht macht Schwierigkeiten, da nur noch 6 Herren: Hennig, Gottwäld, Hübler, Seiffert, Glotz und Lindemann zur Verfügung stehen.

Über die Vermehrung der Sammlungen im Laufe des Jahres 1928/29 sowie über das Ergehen der einzelnen Sektionen im Berichtsjahre wird von Herrn Direktor Dr. Herr bzw. von den Herren Schriftführern der Sektionen besonders berichtet werden.

Die Gesellschaft unterstützte die Ausstellung „Jagd und Hege“ vom 12. bis 20. Dezember 1928 durch Hergabe zahlreicher Stücke aus den Sammlungen.

Die finanzielle Lage hat sich wiederum zur Zufriedenheit entwickelt, so daß wir auch diesmal mit dem Ergebnis durchaus zufrieden sein können.

Dr. Weil, I. Sekretär.

---

## Jahresbericht

### der botanisch-zoologischen Sektion für 1928/29.

Vorsitzender: Dr. Herr. Schriftführer: Rektor Hartmann.

I. Die Sektion hielt im Winterhalbjahre 6 Sitzungen ab (19. 10., 15. 11., 13. 12., 24. 1., 14 2., 20. 3.).

#### a) Vorträge

1. Neuere Forschungsergebnisse der Synökologie. (Herr Luda, stud. rer. nat.)
2. Die phylogenetische Entwicklung des Schmetterlingsgeädern. (Herr Ochmann-Görlitz.)  
Beobachtungen über die Ernährung der Raubvögel im Jahre 1928. (Herr Unitätsdirektor Uttendörfer-Herrnhut.)
4. Florenelemente der Oberlausitz. (Herr Rektor Hartmann-Görlitz.)
5. Rekonstruktionsversuche eiszeitlicher Säugetiere. Mit Lichtbildern. (Herr Dr. Gandert-Görlitz.)
6. Die deutschen Vogelnamen. (Herr Rektor Lepke-Görlitz.)

#### b) Mitteilungen:

1. Verschiedene Mitglieder gaben jeweils ihre Beobachtungen aus ihren Arbeitsgebieten bekannt.
2. Herr Günther-Görlitz sprach über die Zucht von Faltern aus dem Ei.
3. Herr Stiehler berichtete laufend über die ihm zur Präparation eingelieferten Vögel aus der O.-L. und ihren Nachbargebieten.

II. Exkursionen Mai: Hennersdorfer Teiche. Juni: Herrnhut: Raubvogelrupfungen. Führung: Herr Direktor Uttendörfer.

III. Besichtigungen: September: Schlachthof.

IV. Durchschnittsbesuch: 28.

---

## Jahresbericht

### der Sektion Aquarium vom 1. Oktober 1928 bis 30. September 1929.

Das Vorstandsamt bekleideten die Herren: Druckereibesitzer Knebel und Kaufmann Scholz.

Die Vereinsangelegenheiten wurden erledigt in einer Generalversammlung und 20 Sektionssitzungen.

An Vorträgen wurden gehalten:

1. am 5. 12. 1928 Vortrag des Herrn Kühn über Aquariumgläser, von der Entstehung bis zur Vollendung derselben.
2. am 3. 4. 29 Vortrag des Herrn Knebel 1. über Unterwasser- und Schwimmpflanzen; 2. über Becken mit Sumpfpflanzen; 3. über Heimat-aquarium; 4. über Tropenwasserpflanzen; 5. über Gesellschaftsbecken; 6. über Zuchtbecken.
3. am 17. 4. 29 Vortrag des Herrn Zwätz über Blasiusdurchlüftung.
4. am 4. 9. 29 Bericht über die Schweidnitzer Aquarium-Ausstellung, Herren Knebel und Rothe.

Ferner wurden in der Gelandina-Ausstellung in Leschwitz einige Schau-becken ausgestellt.

Ausflüge bzw. Exkursionen

1. Frühjahrstümpelgang nach dem Hengersdorfer Teichgebiet.
2. Sommerausflug nach der Weißenberger und Gröditzer Scala.
3. Herbstausflug nach den Ringwällen im Dorfe Schöps und weiter nach Krobnitz.
4. Ausflug nach dem Wohlen in die Kohlfurter Heide (Hirschbrunft).

---

## Jahresbericht

### der Ökonomie-Sektion der Naturforschenden Gesellschaft für 1928/29.

Vorsitzender: Feller. Schriftführer: Wittig.

16. Oktober 28: Studienrat Dr. Wunderlich-Leipzig: „Erinnerungsfeier an den 100jährigen Todestag von Albrecht von Thaeer.“
6. November 28: Professor Dr. Weisert-Groß-Biesnitz: Vortrag über „Columbien“ mit Lichtbildern.
4. Dezember 28: Oberlandwirtschaftsrat Direktor Dr. Oehmichen-Görlitz: „Maßnahmen zur Linderung der landwirtschaftlichen Notlage.“
15. Januar 29: Dr.-Ing. Beyersdorfer-Reichenbach O.-L.: „Über das Bioelement Jod in der Landwirtschaft.“  
Vorstandswahl: Vorsitzender Rittergutsbesitzer Feller-Klingewalde; stellvertr. Vorsitzender Rittergutspächter Themel-Lauterbach; Kassierer Rittergutspächter C. Apelt-Leschwitz; Schriftführer Rittergutspächter Wittig-Leopoldshain; Geschäftsführer Joh. Jörs-Görlitz.
28. Januar 29: General Dr. v. Lettow-Vorbeck: „Der Feldzug in Ostafrika, und was hat die deutsche Landwirtschaft daraus zu lernen?“
5. Februar 29: Diplom-Landwirt Fr. Skaller von den Holsatiawerken (Nottorf): „Wege zur Erhöhung des Reinertrages in der Rindvieh-, Schweine- und Geflügelhaltung, unter Berücksichtigung amerikanischer Erfahrungen.“  
Museumsdirektor Dr. Herr-Görlitz: „Ostpreußen, Litauen und Lettland mit Lichtbildern.“
5. März 29: Frau Stefanie Birkner, Vorsitzende der Sächs. Landwirtsch. Hausfrauenverbände, über: „Geflügelzucht in landwirtschaftlichen Betrieben.“

---

## Jahresbericht

### der Entomologischen Sektion für das Geschäftsjahr 1928/29.

Vorsitzender: Telegraphen-Obersekretär Günther.

Schriftführer: Lehrer Ochmann.

Die Sektion hielt im Geschäftsjahr 1928/29 6 Sitzungen ab, in denen 4 Vorträge gehalten wurden; es sprachen

1. Herr Proske über seine „Sammelreise nach Ponte al Isarco“.
2. Herr Günther über „Entomologisches Allerlei aus dem Sammeljahr 1928“.
3. Herr Gadzka über „Zucht- und Fangergebnisse im Jahre 1928“.
4. Herr Trinks über seine „Lichtfangausbeute im Sommer 1928“.

Im Sommerhalbjahr fanden 2 Exkursionen statt:

- am 9. 6. 1929 ein gemeinsamer Sammelausflug mit dem Löbauer „Verein der Naturfreunde“ von Reichenbach nach dem Paulsdorfer Spitzberg;
- am 16. 6. 1929 nach der Kohlfurter Heide.

Außerdem fand eine eingehende Besichtigung der Faltersammlungen unseres Museums statt.

Am 29. 9. 1929 nahm die Sektion am 17. Sächsischen Entomologen-Tag in Bautzen teil.

Die Mitgliederzahl blieb unverändert.

O c h m a n n , Schriftführer.

---

### **Chemisch-Physikalische Sektion der Naturforschenden Gesellschaft 1928/29.**

Vorsitzender: Dr. Lothar Weil. Schriftführer: Dr. F. K. Hoffmann.

Die Sektion hielt im Geschäftsjahr 1928/29 5 Sitzungen ab:

18. 10. 28 Patentanwalt Boetticher: Die Kunstseide und ihre Herstellung.
19. 11. 28 Studienrat Dr. Hüttig: Jonisation und Radio-Aktivität.
31. 1. 29 Dr. Markus: Theoretisches aus der Valenzchemie.
21. 2. 29 K. Hesse: Lichtzerstreuende Beleuchtungsgläser.
8. 3. 29 Fräulein Dr. von Simson: Physikalischer Experimentalvortrag (gemeinsam mit der Hauptgesellschaft).
26. 3. 29 Dr. Beyersdorfer: Aus der Biochemie des Jods.

Dr. Hoffmann, Schriftführer.

---

### **Jahresbericht der veterinär-medizinischen Sektion 1928/29.**

Die Sektion hielt am 6. März 1927 zur Feier ihres zwanzigjährigen Bestehens eine Sitzung ab. Herr Veterinär Dr. Standfuß, Leiter des staatlichen Veterinär-Untersuchungsamtes in Potsdam, sprach über: „Fleischvergiftung und Infektion.“

Sitzung am 16. Juni 1929. Herr Dr. Nußbarg, Direktor des Perleberger Impfstoffamtes, sprach über: „Aufzuchtkrankheiten des Schweines“ an Hand zahlreicher guter Präparate. Ein eingehendes Referat über den bedeutsamen Vortrag erschien in der „Tierärztlichen Rundschau“ Nr. 28. Nach der Sitzung wurde das neu eingerichtete Veterinär-Untersuchungsamt der Stadt Görlitz besichtigt unter Führung der Herren Direktor Dr. Kormann und Dr. Haag.

Die Sektion zählt 16 Mitglieder.

I. A.: Dr. Jüterbock.

---

### **Bericht über die Vermehrung der Sammlungen 1928/29.**

#### **A. Zoologie.**

Wespennest (Schneidermeister Michel-Deschka). Trappe (Otis tarda tarda) (Lehrer Schmitto-Schönbrunn). Schmetterlingssammlung nebst Schrank. (Frau Herrmann-Görlitz.) Rehgeweih mit einer Stange. (Major Müller-Sprottau.) Schmetterlinge, Käfer, Rhynchoten etc. aus Sumatra. (Dr. Schäfer-Marbau-Sumatra.) Präpariert von Tschanner, Siemensstadt bei Berlin. Gibbon, Ungka,

(*Hylobates agilis* Desm.) nebst Skelett. (Dr. Schäfer-Marbau.) Schweinsaffe (*Nemestrinus nemestrinus* L.) nebst Skelett. (Dr. Schäfer-Marbau-Sumatra), drei Schlangenhäute, Varan (*Varanus salvator* Bauv, Tier und Skelett (Dr. Schäfer-Marbau). Bachneunauge (*Lampreta planeri*), Rothwasser-Bellmannsdorf. (Lehrer Friebe.) Rauhußbussard 1. 9. 29 Leopoldshain. Schaefer. Turmfalk. Görlitz. Pirol (♂ ♀), Schwanzmeise (♂ ♀), Hohltaube, Wiedehopf, Turteltaube, Rotrückiger Würger, Schwarzstirniger Würger, Kirschkernelbeißer, Waldschnepe (Major Müller-Sorau). Gestreifte Hyäne (*Hyaena hyaena* L.), juv. Sumpfhuhn (Porzana porzana) (Hill.) Nest der Beutelmeise-Ohleniederung. (Märkel-Breslau.) Fasangruppe: Weibchen mit Jungen. (Stiehler.)

### B. Botanik.

Mistel (*Viscum album*) zwischen Deschka und Kaltwasser. (Schneidermeister Michel-Deschka.) Campeche-Blauholz. (*Haematoxylon Campechianum*. Yucatan. (Drogist Neumann.) Eine Anzahl von Pflanzen aus der heimischen Flora (Zahnarzt Richter-Görlitz).

### C. Mineralogie und Geologie.

Eine Sammlung von Graptolithen vom Eichberg. Mikroklin von Demitz (Bavenoer Zwillinge). Eisenglanz von Mehlteuer. Schwarzer Turmalin von Linzberg. Quarzdruse von Goldberg. Muscovitglimmer von Karrnberg. Kalkspat Spreegasse-Bautzen. Variszit auf Kieselschiefer-Eichberg. Gesteinsstücke vom Bau der Mühlbergstraße im Bereich der Hauptverwerfung bei Hohnstein. (Herr Ulbricht-Bautzen). Relief des Neißtals nebst Modell. Angekauft aus Zittau. Aus dem Siegerland: Halyserites Dechnianus, Crinoidenstengel, Orthoceras (gestreckt), Othoceras, Xantosiderit, Strophodonta, Glaskopf, bunt angelaufen, Brauner Glaskopf. Lehrer Krasa-Gossenbach bei Siegen.

Dr. O. Herr.

## Geschäftsjahr 1929/30.

### Hauptversammlung am 18. Oktober 1929.

Anwesend: 8 Mitglieder.

1. Wahlen. Zum Schriftführer wird auf 2 Jahre gewählt Dr. Lothar Weil, zum 11. Präsidenten auf 1 Jahr Studienrat Eichner. Als Ausschußmitglieder werden wiedergewählt die Herren Brüll, Rehm, Dr. Zimmermann und Direktor Blau. Als Ersatz für Herrn Dir. Lustig wird Herr Ludwig Kaufmann und für Herrn Direktor Nacken Herr Dipl.-Ing. Boetticher gewählt. Alle Wahlen ergeben Einstimmigkeit.

2. Mitgliederbewegung. Durch Tod verlor die Gesellschaft die Herren Direktor Schuster, Direktor v. Natzmer, Direktor Pioletti, Lehrer Schön, Kommerzienrat Dr. Schumann. Durch Wegzug schieden aus die Herren Direktor Lauche-Muskau, Dr. Winkler, Dr. Müller-Grube Ilse, Dr. Rohde und Gießner-Moys. Aus anderen Gründen meldeten sich ab: Dr. Erbkamm, Zimmermann-Schönbrunn, Dr. Blosen, Dr. Köhlisch-Lauban, Frau Kaufmann Schunke, Kaufmann Schwarze, Verkäuferin Frieda Müller, Frau Kaufmann Hopfstock, Oberstudienrektor Müller und Gärtner Bulig-Moys.

Neu aufgenommen in die Gesellschaft wurden: Dr. Ing. W. Walbrecker (Wiederaufnahme), Kaufmann Junge, Buchhändler Wust, Kaufmann Louis Rothschild, Studiendirektor Dr. Möller, Konrektor Schönknecht-Leschwitz, Veterinär Dr. Haag, Dr. Stangen und Telegraphendirektor Steindel. Die Aufnahme erfolgt einstimmig.

3. Jahresberichte. Der 1. Sekretär verliest den Jahresbericht der Gesellschaft, Dr. Herr den Bericht über die Vermehrung der Sammlungen und die Jahresberichte der Sektionen.

Schluß: 18.30 Uhr.

gez. Illner, Müller, Schmidt, Brauns, Stiehler, Knebel.  
Dr. Herr.

## Hauptversammlung am 17. Januar 1930.

Anwesend: 6 Mitglieder.

1. Mitgliederbewegung. Wegen Wegzugs schieden aus Kaufmann Hans Berger, Direktor Victor, Direktor Töteberg und Dr. Lissauer; aus anderen Gründen Studienrat Dr. Lange, Studienrat Lademann, Kaufmann Artur Heß und Dr. med. Gerber-Penzig.

Neu aufgenommen wurden die Herren: Dr. Kurt Bartenwerfer, Abteilungsdirektor Beintker, Kaufmann Georg Otto, Präparator Max Schulz, Kaufmann und Fabrikbesitzer Wilhelm Stawitzke.

2. Ernennung eines Ehrenmitgliedes. Der 1. Präsident schlägt vor, Herrn Direktor Uttendörfer-Herrnhut wegen seiner Verdienste um das letzte Heft unserer Abhandlungen zum Ehrenmitgliede zu ernennen. Der Vorschlag fand einstimmige Annahme.

3. Verschiedenes.

Schluß: 18.15 Uhr.

gez. Illner, Müller, Schmidt, Stiehler, Dr. Weil, Dr. Herr.

## Hauptversammlung am 28. März 1930.

Anwesend: 6 Mitglieder.

Mitgliederbewegung. Durch Tod verlor die Gesellschaft die Herren Pastor prim. Schmidt, Amtsgerichtsrat Geh. Justizrat Hofmann und Kaufmann Heyde; aus anderen Gründen schieden aus die Herren Oberstleutnant Petiscus, Kaufmann Dr. Finster und Goldschmied Reichelt.

Neu aufgenommen wurden folgende 2 Herren: Stud. phil. J. Scheibert-Lissa und Reichsbankdirektor Krück.

Schluß: 6.30 Uhr.

gez. Illner, Schmidt, Eichner, Liewald, Rothe, Dr. Herr.

## Jahresbericht

### über das Geschäftsjahr 1929/30.

Am 1. Oktober 1930 ergab sich ein Bestand von 14 Ehrenmitgliedern, 24 korrespondierenden Mitgliedern und 397 wirklichen Mitgliedern, zusammen 435 Mitglieder.

Die Mitgliederbewegung war im abgelaufenen Geschäftsjahr außerordentlich stark.

Die Gesellschaft verlor durch den Tod 11 Mitglieder (das Ehrenmitglied San.-Rat Dr. Schindler, die korrsp. Mitglieder Dr. Clemm und Dr. Schäfer, die wirklichen Mitglieder Pastor prim. Schmidt, Amtsger.-Rat Heyde, Rittergutsbesitzer Hoppe, Reg.-Med.-Rat Dr. Kreyher, Direktor Dr. Oehmichen, Frau Direktor Wilhelmy).

Durch Wegzug schieden aus 5 Mitglieder, aus anderen Gründen 21 Mitglieder, gestrichen mußten 3 Mitglieder werden; der Zugang betrug 23 Mitglieder.

Die Freitagsvorträge haben sich auch im abgelaufenen Geschäftsjahre in günstigster Weise weiter entwickelt. Die 13 Vorträge wurden von 2626 Personen besucht, so daß der Durchschnitt für den Abend 187 Besucher beträgt. Es wurden folgende Vorträge gehalten:

1. am 18. Oktober 1929: Prof. Dr. Schreiter, Freiberg, über „Geologie des Erdöls und der Schlammkegel bei Baku“.
2. am 25. Oktober 1929: Dr. Ilberg, Berlin, über „Fernsehen“.
3. am 1. November 1929: Kunstmaler Tüpke, Breslau, über „Malerfahrten in Nubien und Oberägypten“.

4. am 8. November 1929: Sanitätsrat Dr. Buschan, Stettin, über „Die Frau im Spiegel der Naturvölker“.
5. am 15. November 1929: Prof. Dr. Stahlberg, Berlin-Steglitz, über: „Werden, Wesen und Wirken der meereskundlichen Forschungsfahrt des „Meteors““
6. am 29. November 1929: Dr. Schoenichen, Berlin-Schöneberg, über „Naturschutzparke in aller Welt“.
7. am 6. Dezember 1929: Telegraphendirektor Steindel, Görlitz, über „Der Selbstanschluß“.
8. am 13. Dezember 1929: Dr. O. Herr, Görlitz, über „In die Pußta“.
9. am 17. Januar 1930: Dr. Lutz Heck, Berlin, über „Großtierfang in Afrika“
10. am 24. Januar 1930: Studienrat Eichner, Görlitz, über „Eigenschaften und Verwendung der Elektronenröhren“.
11. am 31. Januar 1930: Dr. Rensch, Berlin, über „Forschungsreise nach den kleinen Sundainseln“.
12. am 7. Februar 1930: Prof. Dr. Fischer-Wasels, Frankfurt a. M. über „Stand der modernen Krebsforschung“.
13. am 21. Februar 1930: Dr. Heinroth, Berlin, über „Die sogenannte Laut- und Zeichensprache der Vögel“.
14. am 7. März 1930: Dr. Michael, Dresden, über „Mutter und Kind bei Mensch und Tier“.

Außerdem fanden im Sommersemester neben den Exkursionen der Sektionen auch gemeinschaftliche Ausflüge statt, an denen die Beteiligung ebenfalls recht rege war. Der erste Ausflug am 11. Mai 1930 führte die Teilnehmer in das neue Naturschutzgebiet in den Königshainer Bergen, in dessen Flora, Fauna und Geologie Dr. Herr die Besucher einführte. Es wurde mit Freuden begrüßt, daß nun endlich die schönen Felsen: Hoch-, Toten- und Teufelsstein vor der weiteren Zerstörung durch den Steinbruchbetrieb gesichert sind. — Am 22. Juni fand bei prächtigem Wetter eine Wanderung durch die Görlitzer Heide statt, deren Schönheiten viele Mitglieder zum ersten Male genossen. Vom Bahnhof Kohlfurt ging es zum Moore mit den Moorkieferbeständen, an den Hammerteich und dann zum größten Teiche der Heide, dem Wohlen, von dem nach kurzer Rast der Rückweg zum Bahnhof angetreten wurde. An beide Ausflüge schloß sich ein gemütliches Beisammensein in der Hochsteinbaude bzw. im Waldhaus in Kohlfurt.

Der Besuch des Museums war durchaus befriedigend: 370 Erwachsene und 219 Kinder. Wie im Vorjahre kommen dazu wieder die städtischen Gemeinde- und höheren Schulen sowie zahlreiche auswärtige Schulen.

Für die in die Gesellschaft neu eingetretenen Mitglieder wurden Führungen durch die Sammlungen veranstaltet; auch wurde die Loebenstein'sche Sammlung im Vogtshofe den Mitgliedern gezeigt.

Über die Vermehrung der Sammlungen im Laufe des abgelaufenen Geschäftsjahres sowie über die Tätigkeiten der einzelnen Sektionen wird von Dr. Herr bzw. von den Schriftführern berichtet werden.

Die Finanzlage ist nach wie vor zufriedenstellend.

Dr. L. Weil.

---

## Jahresbericht

### der botanisch-geol. Sektion für 1929/30.

I. Die Sektion hielt im Winterhalbjahre 6 Sitzungen ab: am 17. 10. 29, 11. 29, 19. 12. 29, 30. 1. 30, 27. 2. 30, 27. 3. 30.

#### a) Vorträge

1. Das Spitzbergen-Herbar von Dr. Fritz Schäfer (Richter).
2. Die Wildenten Schlesiens (Schaefer).
3. Das Erfrieren der Pflanze (Klinner).

4. Über die Verordnung des erweiterten Naturschutzes vom 16. 12. 29 (Bünger).
  5. Bemerkungen zur Ökologie der Landeskronen-Flora (Hartmann).
  5. Frühlingstage in Dalmatien (Frl. Gänrich).
  7. Der Teepilz (Dr. Herr). Aus dem Leben der Bienen (Jacob).
- b) **Mitteilungen:**
1. Vorführung der Zugänge für das Museum (Dr. Herr).
  2. Die wichtigsten Angaben aus den Einlieferungslisten (Stiehler).
  3. Ständige ornithologische Beobachtungen verschiedener Mitglieder.
  4. Über die Schädigungen des Winters 1928/29 an dem Wildbestande.
  5. Über sonstige zoologische und botanische Beobachtungen wurde ständig berichtet.
- II. **Exkursionen:** 12. April: Hennersdorfer Teiche. 29. Mai: Ullersdorfer Teiche. 2. Oktober: Klitschdorfer Heide zum Röhren der Hirsche.
- III. **Durchschnittsbesuch** 27.
- IV. **Vorstand** Vorsitzender Dr. Herr. Schriftführer: Rektor Hartmann.  
Hartmann.

---

## Jahresbericht

### der Chemisch-Physikalischen Sektion.

Vorsitzender: Dr. L. Weil. Schriftführer: Dr. F. K. Hoffmann.

Die Sektion hielt im Geschäftsjahr 1929/30 5 Sitzungen und 3 Besichtigungen ab. Es sprachen:

31. 10. 29: Dr. Hoffmann: Kalkstickstoff und seine Herstellung.
21. 11. 29: Dr. Theissig: Über die Herstellung von organotherapeutischen Präparaten (Hormonen).
23. 1. 30: Dr. Drawe: Vom Schmelzen und Läutern des Glases.
6. 2. 30: Patentanwalt Boetticher: Erfinderschutz.
20. 3. 30: Fräulein von Simson: Über Oberfläche und Katalyse.

Folgende Besichtigungen wurden unternommen:

15. 1. 30: Glashüttenwerke Gebrüder Putzler, Penzig.
25. 2. 30: Chemische Fabrik Carl Koethen, Greiffenberg.
6. 6. 30: Braunkohlen- und Großkraftwerk Hirschfelde.

Dr. Hoffmann, Schriftführer.

---

## Jahresbericht

### der Ökonomie-Sektion 1929/30.

Vorsitzender: Feller. Schriftführer: Wittig.

Im Winterhalbjahr 1929/30 wurden in der Ökonomie-Sektion der Naturforschenden Gesellschaft nachstehende Vorträge gehalten:

11. Oktober 29: Herr Dr. Bruchholz von der Landwirtschaftskammer Sachsen: „Milcherzeugung und Milchverwertung.“
5. November 29: Herr Dr. Böhme von der Zentrale für Milchwirtschaft in der Prov. Niederschlesien: „Die Organisation in der Landwirtschaft und ihre Bedeutung in der Gegenwart.“

Fräulein Kallmann von der Versuchsanstalt Rothwasser: „Geflügelzucht als landwirtschaftlicher Nebenbetrieb.“

3. Dezember 29: Herr Weber von der Bauberatungsstelle der Landwirtschaftskammer: „Beton in der Landwirtschaft.“  
Rittergutsbesitzer Dürr-Wendisch-Paulsdorf: „Erfahrungen im Bau und Betrieb von Futtersilos.“
7. Januar 30: Herr Direktor Scheelhaase von der Bauberatungsstelle der Landwirtschaftskammer: „Viehaufstellung im Hinblick auf das Reichsmilchgesetz.“
11. Februar 1930: Herr Direktor Dr. Herr: „In die Pußta!“
18. März 30: Herr Oberlandwirtschaftsrat Direktor Dr. Oehmichen: „Landwirtschaftliche Tages- und Streitfragen.“  
Herr Pastor Hierzel: „Erlebtes und Geschautes in Brasilien.“

## Jahresbericht

### der Entomologischen Sektion der Naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz für die Zeit vom 1. 10. 1929 bis 30. 9. 1930.

Vorsitzender: Telegraphen-Obersekretär G ü n t h e r.

Schriftführer: Lehrer O c h m a n n.

Die Entomologische Sektion hielt im verflossenen Geschäftsjahr 8 Sitzungen ab, in denen 7 Vorträge gehalten wurden:

- Am 10. 11. 1929 sprach Herr O c h m a n n über das Thema: „Grundsätzliches zur Bearbeitung der Lepidopterenfauna der Görlitzer Umgebung“;
- am 12. 12. 1929 sprachen die Herren T r i n k s und P r o s k e über ihre „Lichtfangausbeute im Sommer 1929“ und Herr O c h m a n n über: „Die Lepidopterenforschung unserer Heimat in den letzten 75 Jahren“;
- am 5. 1. 1930 berichtete Herr G ü n t h e r über seine „Zucht- und Fangergebnisse im Jahre 1929“; desgleichen sprach
- am 9. 2. 1930 Herr G a d z k a über dasselbe Thema;
- am 9. 3. 1930 gab Herr G ü n t h e r einen zusammenfassenden Bericht über die geleistete „Vorarbeit für die Drucklegung der Schmetterlingsfauna unserer Umgebung.“

Die Zahl der Mitglieder hat sich nicht verändert.

O c h m a n n.

---

## Jahresbericht

### der Sektion Aquarium vom 1. Oktober 1929 bis 30. September 1930.

Den Vorstand bekleidete Herr Druckereibesitzer Herrm. Knebel. Die Sektion hielt im Geschäftsjahr 18 Sitzungen ab, in denen 6 Vorträge gehalten wurden:

- Am 30. 10. 29 Herr Prübenau: „Eine Reise durch die Hohe Tatra“ mit 144 Lichtbildern;
- am 4. 12. 29 Herr Buhts: „Einst und jetzt“;
- am 5. 2. 30 Herr Kühn: „Eine Reise durch die schönste Insel Deutschlands (Rügen)“ mit 150 Lichtbildern.
- am 21. 5. 30 Herr Kühn: Über Einrichtung von Aquarien, praktisch vorgeführt: dazu war die Görlitzer Lehrerschaft eingeladen;
- am 20. 8. 30 Herr Friebe: Über die fremdländischen Barsch-Arten;
- am 17. 9. 30 Herr Mühlberger (Zittau): Über See-Aquarien.

An Ausflügen und Exkursionen:

Zur Hirschbrunft nach dem Wohlen.

Tümpelgang über Ludwigsdorf nach dem Schöpstal.

Für 25jährige Mitgliedschaft wurde Herrn Konditormeister F r i t z H a n d s c h u h eine Ehrung dargebracht.

## Bericht über die Vermehrung der Sammlungen 1929/30.

### a) Zoologie.

Eiersammlung aus dem Nachlaß des Rittergutsbes. Carl Freih. v. Uslar (Frau Forstmeister Erika Reinhardt-Kosel). Muschelbeine der Elenantilope und des Nilpferdes (von Martin), Nest von *Carduelis c. cannabina* (Stud.-Rat Gatter-Görlitz). Fasanenfamilie (*Phasianus c. colchicus* L.). Kleines Wiesel, im weißen Winterkleid (*Mustela n. nivalis* (L)), zwei Exemplare Stiehler-Görlitz und Schulz-Gebelzig). Zwei Schädel von Zwergantilopen, ein Schädel vom Schimpansen, ein Schädel der Kusimanse, zehn Schädel von Meerkatzen, zwei Schädel von Leoparden (Dr. Schäfer-Kamerun), Waldkauz (*Strix aluco aluco* L.); verendet gefunden. Flußuferläufer (*Tringa hypoleucos* L.), H. Reichelt, 9. 8. 30. Bogenschnäbeliger Strandläufer, *Calidris ferruginea* (Brünn), Schaefer-Görlitz. Haubenperlhuhn, *Guttera cristata*, Wagl. (Graf v. Kirchbach). Bisamratte, Familie und Skelett (Hinsch, Landeshut). Monströse Rehgehörne aus den Königshainer Bergen (A. Saemann-Görlitz). Termiten aus Sumatra (Dr. Schäfer-Marbau). Sperling-Albino (Lehrer Holzmann-Peickwitz). Embryonen vom kleinen Wiesel, Eier vom Perlhuhn (Alter-Rauschwalde). Ei vom Triel, aus Naundorf (Pastor Groß-Sakro).

### b) Botanik.

Maisbrand, *Ustilago zaeae* (Fr. Klöse-Görlitz). Verschiedene Pflanzen für das Herbar. Ein Stück Damarharz aus Sumatra (Dr. Schäfer-Marbau).

### c) Mineralogie.

Sandiger Ton, Chalcedonreicher Kalktuff, Kalktuff mit  $\text{SiO}_2$  imprägniert, Kalktuff ausgelaugt, Unterer Kalktuff mit Pflanzenresten, *Congeria* sp., Basaltbreccie mit schlackigen Basaltlapilli, Basaltbreccie mit Rotsandstein, aus Tihany-Ungarn (Dr. Papp-Budapest). Basalttuff, *Congeria ungala caprae* aus Tihany-Ungarn (Dr. Herr). Kaolin aus Rengersdorf (Dr. Herr). Feuerstein mit Echinit aus Gebelzig (Schulze-Gebelzig). Rauchquarz aus Königshain (Nitsche-Königshain). Kalkspat, Bleiglanz, Steinsalz. Relief der Lausche mit Otterberg, Tonschiefer aus dem Untersilur, Kaolin aus Quatitz bei Bautzen, Porphyr aus Lichtenhain bei Sebnitz, Bohrkern von Granit aus Demitz, Grauwacke-Kaolin aus Cunnersdorf bei Kamenz, Edelsteinsand aus Hinterhermsdorf, Proterobas aus Bautzen, Feldspat aus Schweden, Jurakalk mit Kupfergrün aus Zeidler, Turmalingranit aus Gottleuba (Ulbricht-Bautzen). Gold von der Manganimine auf Sumatra (Dr. Schäfer-Marbau). *Pholadomya nodulifera* Goldf. aus Hohkirch (Richard Heinz-Hohkirch). Asbest aus Hofgastein (Dr. Herr). Blitzröhre aus Guteborn (Museum Dresden). Stamm von *Proto-spiroxylon lusaticum* (Lingelsh.) aus dem Sandlager von Hohenbocka (von Goetz-Hohenbocka). Silberreiche Bleierze, Silberreiche Bleierze mit Kupfer, fette Bleierze, derbe Bleierze, Zinkblende, Zinkblende mit Spateisenstein, Spateisenstein mit Schwefelkies, Schwefelkies, Kupferkies, Quarzkristalle, Gneisgranit (M. Schuster, Bad Ems). Gespendet durch K. Elsner-Görlitz-West. Gneisgranit, Basalttuff, Basalt mit Sonnenbrenner, Windschliff (Dr. Geller-Schönberg O/L.).

## Hauptversammlung am 17. Oktober 1930.

Anwesend 9 Mitglieder.

1. Wahlen. Diese ergeben die einstimmige Wiederwahl des 1. Präsidenten 1. Bergtrat Friedrich Illner auf 2 Jahre, 11. Sekretärs, Lyzeallehrer O. Schmidt auf 1 Jahr, der Kassiererin Fr. Tschirch auf 1 Jahr, des Hausverwalters Bau-meister Kaempffer auf 1 Jahr; des Ausschußdirektors Gewerbeschulrat a. D. Theobald Müller auf 2 Jahre.

Von den ausscheidenden Ausschußmitgliedern Dr. Blau, Dr. Herford, Dr. Roelcke, Staatsanwaltschaftsrat Büniger und Direktor Blau werden die

ersten 4 Herren wiedergewählt; für Herrn Direktor Blau wird Bankprokurist W. Brauns in den Ausschuß gewählt.

Der erste Präsident berichtet über die Mitgliederbewegung. Es schieden aus der Gesellschaft aus verschiedenen Gründen 14 Mitglieder, durch Wegzug 2 Mitglieder aus.

Der Tod entriß uns 8 Mitglieder: Ehrenmitglied Sanitätsrat Dr. Schindler, die korrespondierenden Mitglieder Dr. med. Clemm und Dr. med. Fritz Schäfer, die wirklichen Mitglieder Justizrat Hoffmann, Rittergutsbesitzer Hoppe, Dr. Kreyher, Direktor Dr. Oehmichen, Frau Direktor Wilhelmy. Der 1. Präsident gedenkt der Verstorbenen mit warmen Worten.

Neu werden 7 Mitglieder in die Gesellschaft aufgenommen.

Zum Ehrenmitglied wird Herr Sanitätsrat Dr. Jaenicke, zum korrespondierenden Mitglied Herr Ober-Ingenieur Th. Theumer auf Grube Ilse ernannt.

Verlesung der Jahresberichte.

Anfrage des Professors Liewald über eine Erweiterung der Museumsräume.

Schluß 18.55 Uhr.

Gez.: Illner. Eichner. Stiehler. Müller. Dr. O. Herr.

### **Hauptversammlung am 16. Januar 1931.**

Anwesend 6 Mitglieder.

1. Es erfolgt die einstimmige Aufnahme von 7 neuen Mitgliedern.

2. Die Gesellschaft verlor durch den Tod 4 Mitglieder: Ehrenmitglied Sanitätsrat Dr. Jaenicke, Ehrenmitglied Oberbürgermeister a. D. Snay, Kaufmann Stawitzke, Maurermeister Paul Dudel. Der 1. Präsident widmet den Verstorbenen, besonders den beiden Ehrenmitgliedern, einen ehrenden Nachruf.

Aus anderen Gründen schieden 9 Mitglieder aus.

Gez.: Illner. Eichner. Schmidt. Müller. Dr. O. Herr. Alter.

### **Hauptversammlung am 27. März 1931.**

Anwesend 6 Mitglieder.

Durch den Tod verlor die Gesellschaft 2 Mitglieder: Abteilungsdirektor A. Beintker, Oberbürgermeister Wiesner. Der 1. Präsident gedenkt der Verstorbenen; die Anwesenden ehren die Verstorbenen durch Erheben von den Plätzen. Aus andern Gründen schieden 8 Mitglieder aus. Demgegenüber stehen 3 Neuanmeldungen, deren Aufnahme einstimmig erfolgt.

Gez.: Illner. Eichner. Schmidt. Dr. O. Herr. W. Brauns. Bürger.

---

## **Jahresbericht**

### **für das Geschäftsjahr 1930/31.**

Das abgelaufene Geschäftsjahr stand im Zeichen einer Wirtschaftskrise, wie sie in diesen Ausmaßen unser Vaterland noch nicht erlebt hat, und es ist deshalb begreiflich, wenn die Mitgliederbewegung weit stärker als in den Vorjahren war. Durch den Tod verlor die Gesellschaft 13 Mitglieder: zwei Ehrenmitglieder (Sanitätsrat Dr. Jaenicke und Oberbürgermeister a. D. Snay), und 11 wirkliche Mitglieder: Kaufmann Stawitzke, Baumeister Paul Dudel, Direktor Beintker, Konrektor Leutiger, Tierarzt Dr. Haag, Direktor Schatz, Fabrikbesitzer Hänichen, Präparator Stiehler, Hauptmann Heyl, Kaufmann Mätzke und Oberbürgermeister Dr. Wiesner. Durch Wegzug und aus anderen, ausschließlich wirtschaftlichen Gründen, schieden im Laufe des Jahres 36 Mitglieder aus. Ausgeschlossen aus der Gesellschaft mußten werden wegen rückständiger Beiträge, die nicht einzutreiben waren, 6 Mitglieder. Demgegenüber

stehen nur 14 Neuaufnahmen, so daß sich die Gesellschaft heute zusammensetzt aus

- 14 Ehrenmitgliedern,
- 25 korrespondierenden Mitgliedern,
- 383 wirklichen Mitgliedern.

### Vorträge.

Die Freitags-Vorträge erfreuten sich einer stets steigenden Beliebtheit. Die 12 Vorträge wurden von 2180 Personen besucht, so daß auf den Abend rund 180 Besucher kommen. Es fanden folgende Vorträge statt:

- 17. Oktober: Prof. Dr. Pax - Breslau: Das Geheimnis der Tierseele.
- 31. Oktober: Fabrikbes. Gerhart Kaufmann - Görlitz: Reise rund um Afrika unter besonderer Berücksichtigung unserer früheren Kolonie Deutsch-Ostafrika.
- 7. November: Berg-Ass. Dr.-Ing. De la Sauce - Halle a. S.: Geologie und Bergbau Süd- und Zentral-Afrikas.
- 14. November: Studienrat Dr. Zimmermann - Görlitz: Johannes Kepler und die moderne Astronomie, zur 300jährigen Wiederkehr seines Todestages.
- 28. November: Geheimrat Prof. Dr. Heck - Berlin: Der Berliner Zoologische Garten in seiner wissenschaftlichen und künstlerischen Bedeutung.
- 5. Dezember: Dr. Klose - Berlin-Schöneberg: Die historische Waldbienenzucht.
- 12. Dezember: Ing. Winkler - Dessau: Max Valiers Raketenproblem.
- 16. Januar: Prof. Dr. Wachs - Stettin: Zugvögel und Vogelzug.
- 23. Januar: Prof. Dr. Just - Greifswald: Die Vererbungsgesetze und der Mensch.
- 30. Januar: Physiker Stadthagen jun., Berlin-Charlottenburg: Physikalischer Schauvortrag „Musik aus der Luft“.
- 13. Februar: Baron Prof. Dr. Eickstedt - Breslau: Vergessene Rassen: „Forschungen und Fahrten unter zentralindischen Urvölkern.“
- 20. Februar: Prof. Dr. Pfeifer - Leipzig: Hirnbiologie im Spiegel der Hirnmikroskopie.

Außerdem fand zur Feier des 70. Geburtstages (5. März) des Ersten Präsidenten, des Ersten Bergrats Fr. Illner, am 6. März ein Ehrenabend statt, der ebenfalls sehr gut besucht war. Der 2. Präsident, Studienrat Eichner, überbrachte dem Jubilar die Glückwünsche der Gesellschaft, dankte ihm für seine unermüdete Tätigkeit im Dienste derselben und gab der Hoffnung Ausdruck, daß es ihm vergönnt sein möge, noch recht lange in gleicher Frische und Rüstigkeit zu wirken. Als äußeres Zeichen der Dankbarkeit überbrachte er dem Jubilar ein silbernes Tablett mit dem Wahrzeichen der Gesellschaft, dem Schwan, und folgender Inschrift:

„Ihrem hochverehrten und verdienstvollen Ehrenmitgliede und Ersten Präsidenten Herrn Ersten Bergrat Friedrich Illner zu seinem am 5. März 1931 vollendeten siebzigsten Lebensjahre in Treue mit innigen Glückwünschen überreicht von der Naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz.“

Ferner wurde eine gleichlautende Adresse überreicht und dem Jubilar verkündet, daß sein Name in goldenen Lettern in die Ehrentafel des Museums eingemeißelt worden sei. Der Direktor des Ausschusses, Gewerbeschulrat Müller, übermittelte die Glückwünsche des Ausschusses, während Bürgermeister Dr König im Namen der Stadt gratulierte und dem Jubilar für seine aufopfernde Tätigkeit, durch die er auch das Wohl und Ansehen der Stadt Görlitz gefördert habe, dankte. Museumsdirektor Dr. Herr hielt sodann den Festvortrag über die neue Tier- und Pflanzenschutzverordnung vom 16. Dezember 1929. An der Hand von Lichtbildern führte er die Zuhörer durch die heimische Natur und zeigte die unter Schutz gestellten Tiere und Pflanzen.

Im Sommerhalbjahr wurden zwei gemeinsame Ausflüge unternommen, die sich ebenfalls reger Teilnahme erfreuten. Am 3. Mai wurde unter Führung von Dr. Herr der Basaltkegel des Rothsteins mit seiner Frühlingsflora besucht; am 14. Juni fand eine Heidewanderung mit anschließender Besichtigung des Versuchsgutes „Haidehof“ statt.

Der Besuch des Museums kann wiederum als befriedigend angesehen werden: 335 Erwachsene und 160 Kinder. Dazu kommen wieder die zahlreichen Besuche der heimischen und auswärtigen Schulen sowie von vielen Vereinen. Auch heuer machte die Regelung der Aufsicht Schwierigkeiten; den Herren Hennig, Gottwald, Hübler, Seiffert, Glotz und Lindemann sei hiermit der Dank der Gesellschaft ausgesprochen.

Über die Vermehrung der Sammlungen im Laufe des Jahres 1930/1931 gibt der Bericht des Direktors Dr. Herr Auskunft; über die Tätigkeit der einzelnen Sektionen berichten die Herren Schriftführer.

Die finanzielle Lage der Gesellschaft hat sich im abgelaufenen Jahre günstig weiterentwickelt, so daß wir trotz der überaus schwierigen wirtschaftlichen Lage vertrauens- und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken können.

I. V.: Dr. O. Herr.

---

## Jahresbericht der Botanisch-zoologischen Sektion für 1930/31.

I. Sitzungen fanden statt am 10. 30., 11. 30., 11. 12. 30., 22. 1. 31., 26. 2. 31., 26. 3. 31.

### A. Vorträge

Die Mundwerkzeuge der Insekten (Mittelschullehrer Klinner).

Die Kulturpflanzen der Vorzeit (Rektor Hartmann).

Aus der Stammesgeschichte des Rindes (Dr. Gandert).

Die Atmung der Vögel (Dr. Herr).

Auf den Spuren des Urmenschen in Südfrankreich  
(Studienrätin Gänsrich).

### B. Mitteilungen und Berichte

1. Aus ihren ornithologischen Beobachtungslisten berichteten Staatsanwalt Bünger und stud. phil. Schaefer; Präparator Stiehler aus seinen Einlieferungslisten.
2. Den Bericht über die Januarversammlung des Vereins schlesischer Ornithologen erstattete Dr. Herr; über den Oberschlesischen Naturschutztag berichtete Studienrätin Gänsrich.
3. Über den Neudruck des „Hortus Lusatiae“ berichtete Rektor Hartmann.

II. Besichtigungen: Am 4. November 1930 wurde der Gartenbau-betrieb von Jesche & Co. in Moys besichtigt.

III. Exkursionen: 13. Mai 1931: Neschwitzer Teiche und Vogelschutzstation; 7. Juni 1931: Kodersdorfer Teiche.

IV. Durchschnittsbesuch 25.

V. Vorstand: Vorsitzender: Dr. Herr; Schriftführer: Rektor Hartmann.

H a r t m a n n.

---

## **Jahresbericht der Chemisch-Physikalischen Sektion.**

Vorsitzender: Dr. Lothar Weil. Schriftführer: Dr. Franz Hoffmann.

Die Sektion hielt im Geschäftsjahr 1930/31 5 Sitzungen ab. Es sprachen:

30. 10. 30: Dr. Theissig: Die Substitution in der Benzolreihe.
20. 11. 30: Dr. med. Schuback: Die Blutgruppen und ihre Anwendung in der Medizin und bei Gericht.
18. 12. 30: Studienrat Hasenfelder: Wasserstoffionenkonzentration.
22. 1. 31: Dr. Franz Hoffmann: Gewinnung von Milchzucker.  
Dr. Drawe: Das Klopfen der Betriebsstoffe.
19. 2. 31: Rittmeister Demisch: Die Kalkgewinnung.

Dr. Hoffmann, Schriftführer.

---

## **Geologisch-mineralogische Sektion 1930/31.**

Die Sektion unternahm zwei Exkursionen: Am 19. September wurden die Ludwigsdorfer Kalkwerke unter Führung des Dipl.-Ing. Demisch jun. und am 3. Oktober die Kaolinlager von Rengersdorf (Kr. Rothenburg) unter Führung von Dr. Herr besichtigt.

---

## **Jahresbericht**

### **der Entomologischen Sektion der Naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz, für das Geschäftsjahr 1930/31.**

Vorsitzender: Herr Günther Schriftführer: Herr Ochmann.

In den 5 Sitzungen des verflossenen Geschäftsjahres wurden folgende Vorträge gehalten:

1. am 2. 11. 1930 sprach Herr Ochmann über den „Prodrusus der Schmetterlingsfauna Böhmens“.
2. am 7. 12. 1930 Herr Gadzka über „Kätzchenfang am 9. April 1930“.
3. am 4. 1. 1931 Herr Günther über „Aberrative Falter unserer engeren Heimat“.
4. am 8. 2. 1931 Herr Ochmann über „Freßwerkzeuge der Raupen und Schmetterlinge“.
5. am 1. 3. 1931 Herr Gadzka über „Entomologische Ausbeute im Jahre 1930“.

Der Vorstand blieb derselbe, auch in der Mitgliederzahl hat sich nichts geändert.

Ochmann, Schriftführer.

---

### **Vorträge im Winterhalbjahr 1930/31, gehalten in der Ökonomiesektion.**

1. 28. 10. 30: „Erfahrungen und Versuche mit neuesten Maschinen in der Landwirtschaft.“ Ober-Landwirtschaftskammerrat Dr. ing. Victor-Berlin.
2. 25. 11. 30: „Rund um Afrika!“ Fabrikbesitzer Gerhart Kaufmann-Görlitz.
3. 20. 1. 31: „Die Ernährung des deutschen Volkes und die deutsche Landwirtschaft.“ Professor Eichinger-Pfördten.
4. 25. 2. 31: Bericht über die Studienreise schlesischer Landwirte im Juli 1930 in das bayrische Allgäu. Landwirtschaftsschuldirektor Pohl-Landeshut.
5. 17. 3. 31: „Welche Wirtschaftsänderungen müssen wir in der jetzigen Zeit vornehmen?“ Landwirtschaftsschuldirektor Herrmann-Görlitz.

Jörs.

## Jahresbericht

### der Sektion Aquarium vom 1. Oktober 1930 bis 30. September 1931.

Das Vorstandsamt bekleidet Herr Druckereibesitzer Herrmann Knebel.

Die Vereinsangelegenheiten wurden in einer Generalversammlung und 16 Sektionssitzungen erledigt.

Die Mitgliederzahl beträgt 34.

Belehrende Vorlesungen sowie Vorführung von Pflanzen und Fischen in fast jeder Sitzung.

Vortrag mit Lichtbildern, gehalten von Herrn Kurt Mühlberger-Zittau, über „Meeresbiologie“.

Im Mai fand eine Werbeschau, verbunden mit einer Kakteenschau, bei der Firma Jesche & Co. statt, wobei die Sektion Seltenheiten wie Grottenolme, Wollhandkrabben, Axolotl usw. vorführen konnte.

Ein Ausflug am 21. Juni nach dem Laubaner Hohwald unter Führung des Herrn Studienrats Meyer.

Die Sektion besteht nunmehr 35 Jahre.

Herrmann Knebel.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen der Naturforschenden  
Gesellschaft zu Görlitz](#)

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: [31\\_3](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Gesellschaftsnachrichten 159-174](#)